

Rückblick auf die 29. PFRONDORFER FASNET Zwei Prunksitzungen und die Kinderfasnet Tolle Bühnenshows in der Kampagne 2012

Zweite Prunksitzung sprengte wieder alle Ketten Pfrondorfer Fasnetmacher mit dem Ablauf zufrieden

Eine farbenprächtige und auf einem technisch hohen Niveau stehende Bühnenshow, konnten die zahlreichen Besucher am 18. Februar wieder live in der Pfrondorfer Festhalle miterleben. So gab es ein Highlight nach dem andern. Den rund siebzig Akteuren machte es riesigen Spaß sich zu präsentieren. Sie hatten zahlreiche Klassiker in ihrem "Gepäck". Durch das weit über 4-stündige Programm führten wie bereits schon am ersten Abend Narrenpräsident Siegfried Vetter und die Moderatorin Manuela Seeger. Mit schwäbischen, recht spitzbübischen Versen eröffnete zuvor das Prinzenpaar Lea die XIII. und Marvin der XIII. gekonnt die Prunksitzung. Ob Livegesang oder Playback die SV Showakteure begeisterten auf der ganzen Linie. Ein weiterer Höhepunkt war der gemeinsame Auftritt der Showtanzgruppe zusammen mit dem Männerballett. Sie verkörperten wieder eindrucksvoll Szenen aus dem Musical "We will Rock you". Aber auch die Nachwuchs-Showtanzgruppe mit ihrem "Meerestanz" zeigte ihr Können und präsentierte sich von ihrer besten Seite. Musikalisch präliert haben ebenfalls die Ehninger Guggamusik. Gut in die Prunksitzung und den weiteren Abend fügte sich DJ Peter aus Vollmaringen ein. Er war mehr nur als eine musikalische Alternative. Seine aktuellen Hits begeisterte besonders das tanzende "Jungvolk". Für einen Teil der tollen Kostüme waren auch dieses Jahr wieder unsere Schneiderinnen Margot Glaser und Monika Benz zuständig. Geehrt wurde für 20-jährige Aktivität für die Pfrondorfer Fasnet Corinna Martini. Auch die Kostümprämierung fand heuer wiederum großen Anklang. Ein Finale nach Maß mit den Sängern Rolf Dürr, Marc Lipp sowie Markus Schächinger beendete die Pfrondorfer Fasnetkampagne 2012. Sie sangen das vor Jahren von Wolfgang und Rolf Dürr getextete und kombinierte und auf die Pfrondorfer Fasnet zugeschnittene Lied "Liebe Leut es isch soweit in Pfrondorf isch jetzt Fasnetzeit.

Hintergründiges und Kurioses aus der Fasnetkampagne 2012 zusammengestellt von Siegfried Vetter

Beide Prunksitzungen der „Renner im oberen Nagoldtal“

Die Pfrondorfer Fasnetmacher mit Organisator und Koordinator Rolf Dürr an der Spitze haben es wieder geschafft mit ihrem Programm das sachkundige und recht froh gestimmte Publikum zu begeistern. Man konnte was die Prunksitzungen anbelangte eigentlich fast alle Kartenwünsche heuer erfüllen.

Die Entscheidung im Vorfeld zwei Prunksitzungen abzuhalten - so wie früher es schon der Fall war - war daher richtig. Ob Showtanzgruppe, Männerballett, SV Showakteure oder auch die Nachwuchsshowtanzgruppe - alle waren super motiviert. Hut ab vor den mit Engagement und Herzblut vorgetragenen Beiträgen und Tänze. Hierzu gehört jedoch auch die Klasse Kameradschaft und das tolle Miteinander das von den Gruppen gepflegt wird. Dies wird jedes Jahr immer wieder deutlich sichtbar. Es ist schon unglaublich was für Themen in den Köpfen der Verantwortlichen schlummern, ehe sie diese dann auch aktuell zur Fasnet auf der Bühne umsetzen. Auch Rolf Dürr, zum ersten Male seit 28 Jahren nicht mehr als Akteur dabei, war mit dem Ablauf mehr als zufrieden.

Narrenpräsident Siegfried Vetter - ohne Hut!

Man lernt nie aus - auch nach 29 Jahren nicht. - so der Narrenpräsident im Gespräch auf der Bühne mit seiner Moderatorin Manuela Seeger. Was war passiert: Fünf Minuten vor Beginn der Sitzung am 11. Februar stellte er mit Entsetzen bzw. Erstaunen fest, dass er seine Narrenkappe - er hat fünf an der Zahl zur Auswahl - vergessen hatte. So begann die Sitzung ohne das eigentliche Erkennungszeichen. Seine Frau Ute hatte jedoch ein Einsehen und fuhr rasch nach Hause und bereits 20 Minuten später war die „Anzugsordnung“ wieder komplett. Da kann man nur sagen: Live isch live.....

Drei Akteure aus einer Familie

Eine seltene, aber recht erfreuliche Konstellation wurde im Rahmen der diesjährigen Prunksitzungen sichtbar - und hörbar. Bei der Ehrung seiner Tochter Stefanie für 15 Jahre Aktivität war dem Narrenpräsidenten Siegfried Vetter die Freude ins Gesicht geschrieben. Nicht nur Stefanie ist dabei auch die jüngere Tochter Manuela ist seit einigen Jahren tänzerisch im Einsatz. Diese Konstellation „drei aus der Familie“ hat für die Pfrondorfer Fasnet Seltenheitswert und erfüllte den „Präsidenten“ auch ein wenig mit Stolz.

Verschwundene und vertauschte Kleidungsstücke aus der Garderobe

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die Garderobe. So stand es auch bei unseren Veranstaltungen geschrieben. Leider kamen einige Kleidungsstücke bei den Fasnetveranstaltungen abhanden bzw. wurden vertauscht. Es ist schade, dass so etwas passiert und dass manche einfach andere Kleidungsstücke mitnehmen die ihnen nicht gehören.

Raucherzone hat sich bewährt - Danke an Rapp & Stefanek

Seit der Fasnet 2010 gibt es eine extra Raucherzone bei unseren Fasnetveranstaltungen. Die Firma Rapp & Stefanek, Nagold-Mindersbach unterstützt uns jährlich mit diesem ca. 24 qm großen Gerüst. Hiefür sagen die Verantwortlichen herzlichen Dank.

Danke an das treue Publikum

Die Pfrondorfer Fasnetmacher mit ihren Leiterinnen und Leiter der einzelnen Akteurgruppen sagen auf diesem Wege DANKE für die Publikumstreue. Schon seit Jahren hat man ein Stammpublikum. Rund 95 % aller Besucher kommen wegen der einmaligen Bühnenshow die Jahr für Jahr präsentiert wird. Dank auch eines eingespielten Teams blieben wir bislang von Schlägereien und auch Verwüstungen verschont. Wir hoffen, dass unsere Veranstaltungen auch zukünftig in geordneten Bahnen ablaufen, ohne dass wir zusätzliche Sanktionen und Maßnahmen ergreifen müssen. Wichtig ist die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes.

Der Förderverein SV Fasnet e.V. und der Sportverein Pfrondorf/Mindersbach e.V. sagt Danke für die große Mithilfe bei diesen drei Mammutveranstaltungen

Ein großer Dank geht an sämtliche Helferinnen und Helfer vor und hinter der Bühne. Ob dem Aufbauteam oder der Technik in luftiger Höhe, alle stellten sich in den Dienst der Pfrondorfer Fasnet. Danke sagen wir auch an alle die die Halle im Vorfeld herrichteten und schmückten. In den Dank eingeschlossen sind auch die Bedienstete in Küche, Ausschank und Bar und an der Eintrittskasse. Nicht vergessen wollen wir die Pfrondorfer Narrenzunft Wäschbach-Hexen für die Zusammenarbeit beim allgemeinen Aufbau am 26. Januar 2012.

Großer Andrang bei der Kinderfasnet - Nicht alle Gäste bekamen Einlass

Zum 30-jährigen Bestehen der Kinderfasnet kamen mehr Gäste (Kinder) als in den Jahren zuvor. Für einige die erst später eintrafen gab es daher keine Sitzplätze mehr. Daher mussten wir als Veranstalter gegen 15 Uhr ein Schild mit der Aufschrift: „Kinderfasnet ausverkauft“ anbringen. Es tut uns leid, dass ein paar Kinder mit ihren Eltern bzw. Großeltern daher keinen Einlass mehr bekommen haben. Wir bitten diesbezüglich um Nachsicht und Entschuldigung. Die Pfrondorfer Kinderfasnet hat sich wie die Prunksitzungen in den letzten Jahren zu einem Klassiker gemausert.

Ausverkaufte Prunksitzung wieder ein toller Erfolg

Die 29. Pfrondorfer Fasnetkampagne 2012 wurde mit der ersten Prunksitzung am 11. Februar eingeläutet. Die über vierstündige Veranstaltung war wieder ein voller und auch toller Erfolg, Dank auch den vielen Helfern und Mitarbeitern "hinter den Kulissen". Die 70 mitwirkenden Akteure boten wiederum eine super Vorstellung, gespickt mit vielen Höhepunkten und Highlights. Die Besucher, unter Ihnen auch der neue Finanzbürgermeister Hagen Breitling sowie die letztjährige Vize Miss Germany Tiffany Sachs, waren von den Darbietungen begeistert und sehr angetan. Pfrondorf ist für die vielen auswärtigen Gäste was die "fünfte Jahreszeit" angeht, immer eine Reise Wert. Dies hat sich auch heuer wieder bestätigt. Nach dem Auftakt durch das Prinzenpaar Lea Werner die XIII. und Marvin Rentschler der XIII. führten die beiden Moderatoren Manuela Seeger und Narrenpräsident Siegfried Vetter in bewährter Weise durch den 4-stündigen Abend. Ob Showtanzgruppe, Männerballett, SV Showakteure oder die 13 bis 15-jährigen Mädels der Nachwuchsshowtanzgruppe, die von Stephanie Anton und Stefanie Vetter betreut werden, alle waren mit großem Engagement dabei. Sie ernteten des öfteren Beifall auf offener Szene. Beeindruckend war auch der gemeinsame Auftritt der Showtanzgruppe mit dem Männerballett. Runde 20 Minuten zeigten sie Ausschnitte vom Musical "We will rock you". Power pur war angesagt. Die beiden Leiterinnen der Showtanzgruppe Simone Knöbl und Sabrina Schmid waren zusammen mit Rolf Dürr für diese aufwendige Choreographie zuständig. Das Männerballett wird seit diesem Jahr von Carina Bachmann, Anna Fidelak und Lisa Kübel betreut. Auch die SV Showakteure mit ihrem Boss Markus Fleck an der Spitze begeisterten mit mehren Hits und Gags sowie Livegesang, wobei es hier um die Eurokrise ging. Die Vier-Mann Band Enjoy sowie die Dettinger Guggamusik sorgten musikalisch für große Stimmung und Unterhaltung. Ehrungen standen ebenfalls an. Simone Knöbl von der Showtanzgruppe wurde für 20 jährige Mitwirkung und Stefanie Vetter für 15 Jahre Aktivität ausgezeichnet. Moderatorin Manuela Seeger kann auf 15-jähriges Bühnenjubiläum zurückblicken. Das Urgestein sowie Tausendsassa und eigentlicher "Vater" der Pfrondorfer Fasnet, Rolf Dürr, war nach der letztjährigen Kampagne nach 28 Jahren von der Fasnetsbühne als Akteur abgetreten. Er bringt nun seine gesamte langjährige Erfahrung in die Organisation und Koordination der Pfrondorfer Fasnet ein.

Riesiger Ansturm bei der Jubiläums Kinderfasnet am Sonntag 12.02.12

Es war ein 30-jähriges Jubiläum nach Maß. Kinder soweit das Auge reichte. In der Pfrondorfer Festhalle herrschte am Sonntag, 12. Februar runde 3 ½ Stunden Hochbetrieb. Gegen 15 Uhr mussten die Organisatoren sogar ein Schild am Eingang hinhängen: „Kinderfasnet AUSVERKAUFT“ war zu lesen. Die Kinderfasnet im Nagolder Stadtteil Pfrondorf mit ihrem Slogan „Ein Erlebnis für klein und groß“ ist wie die Prunksitzungen für Erwachsene das Highlight für die Kinder hier im oberen Nagoldtal geworden. Das Programm das geboten wurde, war wiederum sehenswert. Das Kinderfasnet Organisationsteam um den Chef

Jürgen Brakopp hatte alle Hände voll zu tun um dem Ansturm gerecht zu werden. Den Kindern indes machte es riesigen Spaß. Es gab Bühnen- und Stationsspiele, wo dabei etliche Preise auf den „Narrensamen“ warteten. Eine Schminkecke, die Hochbetrieb hatte, war ebenfalls integriert. Auch die „Popcornmaschine“ genehmigte sich keine Pause. Die Schlange eine Tüte mit dem leckeren Inhalt zu ergattern wurde immer größer. Cindy Schächinger hatte als Moderatorin Premiere und führte zusammen mit Kinder-Zauber-Clown Roland durch den kurzweiligen Nachmittag. Mit dabei auch das Prinzenpaar Lea und Marvin. Die von Kerstin Köhle betreuten Stöpsel wie auch die Nachwuchs-Showtanzgruppe unter der Regie von Stephanie Anton und Stefanie Vetter sorgten für einen bunten Augenschmaus. Alleinunterhalter Günter aus Zwerenberg spielte zur Unterhaltung auf. Geehrt wurden für 15 Jahre Kerstin Köhle, 20 Jahre dabei ist nun schon Ivonne Fleck. Zum Abschluss zog Kinder-Zauber-Clown Roland gegen Ende nochmals die Kinder in seinen Bann. Viele helfende Hände waren im Einsatz um den großen Ansturm seitens der Bewirtschaftung zu bewältigen.

Weitere Informationen:

Fasnetimpresum: Michael Ostertag/Reinhard Stieglitz (je nach Homepage)

Text: Siegfried Vetter

Aufnahmen: Günter Klink und Siegfried Vetter (Bilder werden nachgereicht)

Kamera (DVD:) Paul Borkhart